

Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Datenaustausch über das webEDI-Portal

1. Geltungsbereich dieser AGB und Vertragsabschluss

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingung zum Datenaustausch über das **WEBEDI**-Portal (AGB) regeln die Nutzung des **WEBEDI**-Internet-Portals (nachfolgend „**WEBEDI**“ genannt) für den Austausch elektronischer Geschäftsdokumente zwischen der SMS group GmbH (nachfolgend „**SMS**“ genannt) und ihren Lieferanten als Nutzer des **WEBEDI**-Internet-Portals (nachfolgend „**NUTZER**“ genannt), nachfolgend einzeln „**PARTEI**“ und gemeinsam „**PARTEIEN**“ genannt. Mit der Nutzung des **WEBEDI**-Internet-Portals erkennt der **NUTZER** diese Bedingungen an. Sie gelten für jeden Austausch elektronischer Geschäftsdokumente zwischen den **PARTEIEN**. Soweit sich **NUTZER** auf eigene Geschäftsbedingungen berufen, gelten diese nur, wenn **SMS** diesen schriftlich zugestimmt hat. Jedem formularmäßigen Hinweis auf Allgemeine Geschäftsbedingungen von **NUTZER** wird widersprochen.

1.2 Diese AGB regeln nicht die vertraglichen Verpflichtungen, die sich aus den über **WEBEDI** abgewickelten Transaktionen ergeben. **WEBEDI** stellt ausschließlich die technische Infrastruktur für die Abwicklung von Geschäften zur Verfügung. Werden Geschäfte über **WEBEDI** abgewickelt, erzeugt dies rechtliche Wirkungen allein zwischen den an dem konkreten Geschäft Beteiligten. Für das Zustandekommen (mit Ausnahme der Form des Zustandekommens), Inhalt und Bedingungen dieser Geschäfte gelten die zwischen den **PARTEIEN** getroffenen jeweiligen vertraglichen Regelungen (Rahmenverträge, Allgemeine Einkaufsbedingungen u.ä.) und ergänzend diese Nutzungsbedingungen. Gegebenenfalls mitgeltende Allgemeine Einkaufsbedingungen der **SMS** können jederzeit im **WEBEDI**-Portal abgerufen werden.

2. Technische Voraussetzungen

Zur optimalen Darstellung aller Inhalte und Funktionen wird dem **NUTZER** empfohlen, die aktuelle Version von einem der folgenden Browser zu verwenden: Internet Explorer, Mozilla Firefox, Google Chrome, Opera, Safari. Der genutzte Internet Browser sollte in jedem Falle HTML 5 unterstützen.

3. Prozessbeschreibung „elektronischer Datenaustausch“

3.1 **SMS** kann Anfragen und Bestellungen über **WEBEDI** an den **NUTZER** versenden. Der **NUTZER** kann über **WEBEDI** Angebote, Auftragsbestätigungen und Lieferavis an den **SMS** versenden.

3.2 Der Zugang einer Nachricht über **WEBEDI** ist während der Geschäftszeiten dann erfolgt, wenn sie bei der Kommunikationseinrichtung des Empfängers eingegangen ist und bei der Kommunikationseinrichtung des Versenders eine automatische Empfangsbestätigung durch die Kommunikationseinrichtung des Empfängers erfolgt ist (sog. „Quittung“). Geht eine Nachricht außerhalb der Geschäftszeiten zu, gilt sie mit Beginn der Geschäftszeit des nächstfolgenden Arbeitstages beim Empfänger als zugegangen. Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außer gesetzliche Feiertage in NRW.

3.3 Ein über **WEBEDI** geschlossener Vertrag kommt zu dem Zeitpunkt zustande, an dem das elektronische Geschäftsdokument, welches die Annahme eines Angebots darstellt, zugegangen ist.

3.4 Eingehende Nachrichten sind unverzüglich zu bearbeiten. Der Empfänger einer Bestellung oder Bestelländerung ist verpflichtet, diese unverzüglich zu prüfen. Der **NUTZER** ist verpflichtet Bestellungen innerhalb von drei Werktagen zu bearbeiten. Danach gilt die Annahmefrist als überschritten.

4. Ausschließlichkeit der Nutzung von WEBEDI

Anfragen und Bestellungen, die über **WEBEDI** beim **NUTZER** zugegangen sind, sind vom **NUTZER** per **WEBEDI** zu beantworten. Dies gilt nicht im Falle von geplanten oder ungeplanten Stillstandzeiten oder einer Störung des Kommunikationssystems, einer Kündigung oder bei einer streitigen Auseinandersetzung. In diesen Fällen sind Nachrichten in jedem Falle per Brief, Fax oder E-Mail auszutauschen. Kündigungen müssen schriftlich erfolgen.

5. Sicherheit, Unversehrtheit von Nachrichten

5.1 Die **PARTEIEN** sind verpflichtet, ihre Kommunikationseinrichtung gegen unbefugten Zugriff Dritter, gegen das unbefugte Senden von Nachrichten und gegen vergleichbaren Missbrauch sowie gegen den Verlust von Ein- und Ausgabedaten nach Nachrichtenübermittlung oder Nachrichtenabruf zu schützen.

5.2 Tritt einer der zuvor genannten Fälle (Ziffer 5.1) dennoch ein, informiert der Versender den Empfänger unverzüglich telefonisch oder schriftlich per E-Mail oder per Telefax über den betroffenen Vorgang.

6. Stillstände, Fehlermeldungen

6.1 Geplante Stillstandzeiten der elektronischen Datenübermittlung (z.B. Betriebsruhe, vorgesehene Wartung) sind der anderen **PARTEI** spätestens 24 Stunden vorher telefonisch oder per E-Mail oder Telefax anzukündigen.

6.2 Über ungeplante Stillstandzeiten (z.B. wegen Störungen) werden sich die **PARTEIEN** unverzüglich telefonisch oder schriftlich per E-Mail oder Telefax informieren.

6.3 Erkennt der **NUTZER** eine Störung des Kommunikationssystems oder bestehen deutliche Anzeichen dafür, dass eine Störung besteht, so ist er dazu

verpflichtet, **SMS** sofort telefonisch oder schriftlich per E-Mail oder Telefax darüber zu benachrichtigen, unabhängig davon, in wessen Verantwortungsbereich die Quelle der Störung liegt.

6.4 Über Probleme gleich welcher Art, die im Zusammenhang mit dem Austausch der Geschäftsdokumente auftreten, werden sich die **PARTEIEN** unverzüglich telefonisch oder schriftlich per E-Mail oder Telefax informieren.

7. Vertraulichkeit, Schutz personenbezogener Daten

7.1 Die durch den Austausch elektronischer Geschäftsdokumente erhaltenen Informationen sind vertraulich zu behandeln. Sie dürfen weder an unbefugte Personen weitergegeben oder diesen in anderer Weise offengelegt werden, noch zu einem anderen als von dem Versender vorgesehenen Zweck verwendet werden. Alle nicht offenkundigen kaufmännischen und technischen Informationen, die im Rahmen der vertraglichen Zusammenarbeit und Nutzung von **WEBEDI** bekannt werden, sind auch nach Beendigung der Zusammenarbeit vertraulich zu behandeln.

7.2 Die **PARTEIEN** verpflichten ihre Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen zur Einhaltung dieser Vertraulichkeitsregelung.

7.3 Jede **PARTEI** beachtet die Regelungen des Datenschutzes soweit Nachrichten personenbezogene Daten enthalten. Der **NUTZER** verpflichtet sich, nur solche personenbezogenen Daten in Nachrichten zu übermitteln oder zum Abruf bereitzustellen, die zur Durchführung des jeweiligen Vertragszwecks unerlässlich sind.

7.4 Weitergehende Vertraulichkeitsvereinbarungen in den jeweiligen vertraglichen Regelungen bleiben unberührt.

8. Gewährleistung, Haftung

8.1 **SMS** übernimmt keinerlei Gewähr oder Haftung für Funktionsfähigkeit, Fehlerfreiheit oder Verfügbarkeit des **WEBEDI**-Portals.

8.2 Im Übrigen ist die Haftung der **SMS** beschränkt auf (a) Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ihrer Organe und leitenden Angestellten sowie Vorsatz ihrer Erfüllungsgehilfen, (b) die schuldhaft Verletzung vertraglicher Hauptpflichten sowie (c) die schuldhaft Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. In den Fällen (a) und (b) ist die Haftung dem Umfang nach auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden beschränkt.

8.3 Weitergehende vertragliche und gesetzliche Schadensersatzansprüche, insbesondere Ansprüche auf Ersatz mittelbarer/indirekter Schäden, sind ausgeschlossen.

9. Aufzeichnung, Aufbewahrung

Beide **PARTEIEN** speichern vollständige, chronologische Protokolle aller von ihnen während einer geschäftlichen Transaktion ausgetauschten EDI-Nachrichten unverändert und sicher gemäß den gesetzlichen Vorschriften. Hierzu können empfangene und versendete Geschäftsdokumente aus **WEBEDI** in Form von PDF-Dateien heruntergeladen werden.

10. Dauer, Kündigung

10.1 Verträge über die Nutzung von **WEBEDI** haben eine unbestimmte Laufzeit. Sie können beiderseits schriftlich mit einer Frist von 30 Kalendertagen gekündigt werden.

10.2 Das Recht zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund (verbunden mit der Sperrung des Zugangs zu **WEBEDI**) bleibt unberührt).

10.3 Auf die Abwicklung über **WEBEDI** geschlossener Verträge hat dies keinen Einfluss.

11. Gültigkeit von Verträgen, Beweiskraft von Dokumenten

11.1 Sofern für die übertragenen Belege die Schriftform zwischen den **PARTEIEN** Schriftform vereinbart wurde, wird die Formbestimmung auch durch **WEBEDI**-Nachrichten gewahrt. Diese haben die gleiche rechtliche Bindungswirkung.

11.2 Die **PARTEIEN** vereinbaren, soweit gesetzlich zulässig, dass im Streitfall die Aufzeichnungen von Nachrichten, die über **WEBEDI** übermittelt wurden und die gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung gespeichert wurden, vor Gericht zulässig sind und ein Beweismittel für die darin enthaltenen Fakten darstellen, sofern kein gegenteiliger Beweis erbracht wird.

12. Gerichtsstand und geltendes Recht

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf. Alleiniger, ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Nutzung von **WEBEDI** und diesen AGB ist Düsseldorf.